



**Drachenbootrennen der Potsdamer Bürgerstiftung
auf der Alten Fahrt in Potsdam**

Ausschreibung

Termin und Ort	28.05.2022 – Alte Fahrt, Potsdam, Freundschaftsinsel	
Veranstalter	Potsdamer Bürgerstiftung Eisenhartstraße 18 14469 Potsdam E-Mail (allgemein): info@potsdamer-buergerstiftung.com E-Mail (Drachenboot): rnw@potsdamer-buergerstiftung.org Web: www.potsdamer-buergerstiftung.com	
Wettkampfinformationen		
Strecke	170 Meter auf zwei Bahnen, Havel, Alte Fahrt, Potsdam	
Sport-Cup	für ständige Drachenbootteams, die eine Herausforderung brauchen 20er Standard-Boot 16 – max 20 Paddler*innen + Trommler*in	
Amateur-Cup	für Amateurteams, die aus Spaß an der Freude teilnehmen 20er Standard-Boot 16 – max 20 Paddler*innen + Trommler*in	
Rennmodus	Der Wettkampf findet im Turniermodus statt, die Teams werden in Gruppen ausgelost, die Sieger bzw. Gruppenzweiten fahren in Viertelfinals, Halbfinals und Finals die jeweiligen Sieger aus. Eine Änderung des Wettkampfmodus behalten wir uns vor. Über den Zieleinlauf entscheidet ausschließlich das Zielgericht. Ein Protest dagegen ist nicht möglich.	
Vorläufiger Zeitplan	09:00 Uhr	Teamcaptain-Besprechung
	10:00 Uhr	Wettkampfbeginn
	16:00 Uhr	Finalläufe
	Der genaue Zeitplan wird in der Teamcaptain-Besprechung bekannt gegeben. Änderungen im Zeitplan bleiben dem Veranstalter vorbehalten. Die Startbahnen ergeben sich aus dem Rennplan.	
Rennleitung	Die personelle Zusammensetzung der Rennleitung wird in der Teamcaptain-Besprechung bekannt gegeben.	
Siegerehrung/Preise	Pokale für den ersten bis dritten Platz in jeder Klasse	

Startgebühr

Die Startgebühr für jedes Team beträgt 250,00 €

Anmeldung und Zahlungseingang bis 30.04.2022. Die Anmeldung wird mit Zahlungseingang gültig.

Sollte die maximale Anzahl **20 Teams** vor dem Meldeschluss erreicht werden, wird die Meldeliste geschlossen. Es besteht dann kein Anspruch mehr auf einen Startplatz. Evtl. schon überwiesenes Startgeld wird in diesem Fall zurückgezahlt, das betroffene Team wird benachrichtigt.

Bei Nichtteilnahme eines gemeldeten Teams kann das Startgeld leider nicht erstattet werden.

Sollte die Veranstaltung aus Gründen, die vom Veranstalter verantwortet werden, nicht stattfinden können, wird das Startgeld erstattet.

Die Anmeldung erfolgt schriftlich beim Veranstalter. Die Anmeldung ist verbindlich. Die Vergabe der Startplätze erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen

Zahlung der Teilnahmegebühr bitte auf das Konto:

Empfänger: Potsdamer Bürgerstiftung

IBAN: DE93 1207 0000 0010 6633 00 / BIC: DEUTDEBB160

Verwendungszweck: Drachenboot 2022 + Teamname

Anmeldungen erfolgen ausschließlich an:

Rainer Werner

Französische Straße 6

14467 Potsdam

oder per E-Mail-Anhang an: rnw@potsdamer-buergerstiftung.org

Anmeldeschluß: 30.04.2022

Allgemeine Infos

Jedes Team erhält im Teambereich einen Platz zum Aufstellen eines eigenen Pavillons in maximaler Größe von 3x6 Metern inkl. eigener Sitzmöglichkeiten (Bierzeltgarnituren z.B.) entsprechend der Teamstärke. Der Teambereich befindet sich auf der Freundschaftsinsel Potsdam zwischen Langer Brücke und Staudengarten. Wir bitten alle Teams darum, diese Anlage rücksichtsvoll zu behandeln.

Getränke- und Verpflegungsstände sind im näheren Umfeld vorhanden.

Mobile Toiletten stehen zur Verfügung.

Parkmöglichkeiten sind vor Ort nicht vorhanden, auch eine direkte des Anfahrt mit Kfz ist nicht möglich, bitte nutzt die Parkhäuser der Umgebung (z.B. Hauptbahnhof Potsdam)

Die Veranstaltung wird von Rettungskräften von DLRG oder DRK beaufsichtigt.

Teilnahmebedingungen

Den Anweisungen der Steuerleute muss uneingeschränkt Folge geleistet werden. Dies gilt ebenso für die Mitarbeiter im gesamten Regattabereich. Boote und Paddel werden vom Veranstalter gestellt. Eigene Paddel nach DBV-Standard dürfen benutzt werden. Mit allen Ausrüstungsgegenständen ist pfleglich umzugehen.

Jedes Team benennt einen Teamcaptain, der an der Teamcaptainbesprechung teilnimmt. Er ist Ansprechpartner des Veranstalters und informiert sein Team über die Teilnahmebedingungen, die Sicherheitsbestimmungen und den Haftungsausschluss.

Alle Teilnehmer starten auf eigene Gefahr. Mit der Unterschrift des Teamcaptains auf dem Anmeldeformular zur Regatta werden der Veranstalter, Sponsoren, Helfer und alle Personen, die mit und an der Durchführung der Veranstaltung beteiligt sind, von jeglicher Haftung befreit sowie die Bedingungen des Veranstalters anerkannt.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Sportlerinnen und Sportler aufgrund unsportlichen Verhaltens, zu hohem Alkoholgenuß oder anderer, nicht akzeptabler Verfehlungen, von der Regatta auszuschließen.

Sicherheitsbestimmungen

Das Boot darf nur an den hierfür vorgesehenen Bootsstegen bestiegen und verlassen werden. Das Verlassen des Bootes an einer anderen Stelle, z.B. durch einen Sprung in das Wasser, führt zu einer sofortigen Disqualifikation des Teams (ohne Erstattung der Teilnahmegebühr).

Alle Teilnehmer müssen in der Bekleidung, die sie während des Rennens im Boot tragen, mindestens 100 Meter schwimmen können. Die Teilnehmer müssen in der körperlichen und gesundheitlichen Verfassung sein, die sportliche Betätigung einer Drachenbootregatta ausüben zu können.

Jugendliche unter 16 Jahren, die ohne Begleitung eines Erziehungsberechtigten am Rennen teilnehmen, benötigen das schriftliche Einverständnis eines Erziehungsberechtigten.

Den Anweisungen des Veranstalters und seiner Mitarbeiter – Steuerleuten, Kampfrichtern, den Mitgliedern der DLRG bzw. DRK, den Ersthelfern, etc. – ist Folge zu leisten. Eine Nichtbeachtung kann zum Ausschluss Einzelner oder des ganzen Teams führen.

Das Aufstellen und Nutzen von Grillgeräten – in jeglicher Form – ist auf der Freundschaftsinsel grundsätzlich nicht erlaubt. Gleiches gilt für Aggregate, Zapfanlagen, Elektro-, Benzin- und Gasgeräte, Musikanlagen u. ä..

Auf das Mitbringen von Wertgegenständen sollte im eigenen Interesse verzichtet werden. Jegliche Haftungs- oder Ersatzansprüche an den Veranstalter sind ausgeschlossen

Covid-19-Pandemie

Die im Zeitraum der Regatta geltenden Regeln zur Bekämpfung der Corona-Pandemie sind von allen Teilnehmern einzuhalten.

Eine Absage der Regatta auf Grund von Corona-Regeln, die die Regatta praktisch unmöglich machen, behält sich der Veranstalter vor.

Potsdam, im Januar 2022